

## Presse-Information

Wiesbaden  
1. September 2021

### **Bildungszentrum im Industriepark Wiesbaden unter neuer Leitung**

- **Ralf Benuar ist neuer Leiter des Bildungszentrums, Alexander Achatz in der stellvertretenden Leitungsfunktion**
- **Insgesamt 57 neue Azubis starten ihre Ausbildung 2021 in 12 Berufen, einzelne Ausbildungsplätze für Soforteinstieg 2021 sind noch zu vergeben**
- **Bewerbungen für den Ausbildungsstart 2022 sind ab sofort möglich**

InfraServ Wiesbaden hat zum Monatsanfang September 2021 die Leitung des Bildungszentrums neu besetzt. Die erste Leitungsfunktion wird nunmehr von Ralf Benuar wahrgenommen, der sich in den vergangenen drei Jahren bereits als Teil der Doppelspitze in dieser Position für die Aus- und Weiterbildung im Industriepark engagiert hat. In die Stellvertreterfunktion nachgerückt ist Alexander Achatz, ebenfalls ein langjähriger Mitstreiter mit Führungsverantwortung in der von InfraServ Wiesbaden betriebenen Bildungseinrichtung.

Das neue Führungsteam ist darauf eingestellt, dass Ralf Benuar seinen jüngeren Kollegen Alexander Achatz an die erste Leitungsfunktion heranzuführt, auf dass dieser sie in Zukunft selbst übernehmen kann.

Hintergrund des Wechsels ist das Ausscheiden von Bodo Wunsch, der seit 2018 im Tandem mit Ralf Benuar für die Leitung des InfraServ Wiesbaden Bildungszentrums zuständig war. Herr Wunsch hat zuletzt die Digitalisierung der Bildungsangebote vorangetrieben. Auch beim Ausbau der Netzwerke hat er neue Wege beschritten und weitere wichtige Impulse für den größten Industrieausbildungsbetrieb im IHK-Bezirk Wiesbaden gegeben.

**Ralf Benuar** kam 1985 als Elektro-Meister und staatlich geprüfter Automatisierungstechniker mit weiteren Abschlüssen, die er seit 1976 bei der Hoechst AG in Frankfurt abgelegt hatte, an den Standort Wiesbaden ins Werk Albert und betreute dort zunächst in der EMR-Abteilung (Elektro-, Mess- und Regeltechnik) die Automatisierungssysteme und Rechner-unterstützte Messverfahren. 1989 wechselte er als Dozent und Ausbilder in das neue Technologiezentrum der Aus- und Weiterbildung des Industrieparks. 1996 übernahm er die Leitung der technischen Ausbildung und 2018 im Führungsduo die Leitung des Bildungszentrums.

**Alexander Achatz** kam nach ersten Ausbildungs- und Berufsstationen 2010 zur InfraServ-Wiesbaden-Tochtergesellschaft ISW-Technik, wo er im Rahmen eines Kooperativen Ingenieurstudiums (KIS) die Ausbildung zum Mechatroniker und das Studium Bachelor of Science Systems Engineering absolvierte. 2014 wechselte er als Ausbilder Mechatronik ins Bildungszentrum. Nach einem berufsbegleitenden Studium zum Master of Science Business Administration übernahm er dort 2018 die Leitung der technischen Ausbildung.

### **Ausbildungsbeginn 2021 & 2022**

Parallel zum Wechsel der Leitungsfunktionen haben insgesamt 57 Bewerberinnen und Bewerber Zusagen für den Beginn ihrer Ausbildung zum 1. September 2021 erhalten. Für 35 davon sind die Ausbildungsbetriebe direkt im Industriepark angesiedelt, bei den übrigen handelt es sich um Bildungspartner in der Region. Heute und morgen werden sie, Pandemiebedingt, in Kleingruppen im Bildungszentrum und anschließend von ihren Ausbildungsbetrieben begrüßt. Die neuen Azubis werden in 12 Berufen und einem Studiengang ausgebildet, darunter Chemikanten, Elektroniker, Industriemechaniker und Kaufleute.

Derweil hat die Ausbildungswerbung für das kommende Kalenderjahr 2022 begonnen, wobei auch für 2021 noch einzelne Stellen zu besetzen sind. Interessierte und Kurzenschlossene können sich auf der Website des Bildungszentrums über die verschiedenen Ausbildungsberufe informieren und bewerben.

Im InfraServ Wiesbaden Bildungszentrum (BiZKA) erlernen parallel ca. 300 Auszubildende mehr als 20 verschiedene Berufe

### **Weitere Informationen**

ISW-Bildungszentrum: [www.bizka.de](http://www.bizka.de)

**Fotos:** InfraServ Wiesbaden

Anhängende Fotos können mit Urheber-Angabe kostenfrei genutzt werden. Die Fotos in höherer Auflösung und die Presse-Information finden Sie auch unter:

<https://www.infraserv-wi.de/de/startseite/presse.html>



Ralf Benuar (links) ist neuer Leiter des Bildungszentrums im Industriepark Wiesbaden, Alexander Achatz sein Stellvertreter.

## Über InfraServ Wiesbaden

InfraServ Wiesbaden (ISW) ist seit 1997 Standortbetreiber des Industrieparks Kalle-Albert in Wiesbaden in der Metropolregion Rhein-Main. Mit ihren Tochtergesellschaften wie [ISW-Technik](#) und GES Systemhaus beschäftigt die Unternehmensgruppe derzeit rund 950 Mitarbeiter.

Als Partner der Industrie und des regionalen Mittelstands verknüpft ISW alle Anforderungen an effiziente Prozesssteuerung, Anlagenoptimierung und nachhaltige Produktion. Für Standortunternehmen bietet die Gruppe eine vollständige Infrastruktur und ein umfassendes Serviceportfolio und leistet damit einen wichtigen Beitrag für ihre Wettbewerbsfähigkeit. Zum Service zählen auch zukunftsgerichtete Transferleistungen für die zunehmende Digitalisierung einer Industrie 4.0. Die Versorgung mit Energien und die Abwasserentsorgung sind Kernkompetenzen. Ein modulares Programm bietet Unterstützung bei der Infrastruktur- und Gebäudeentwicklung, bei Beschaffung, IT, Logistik sowie bei kaufmännischen Aufgaben.

Der Industriepark Kalle-Albert beschäftigt aktuell etwa 5.800 Menschen in insgesamt rund 75 Unternehmen. Im [InfraServ Wiesbaden Bildungszentrum](#) (BiZKA) erlernen ca. 300 Auszubildende mehr als 20 verschiedene Berufe in den Bereichen Chemie, Technik, Informatik, Sicherheit, Kaufmannschaft und Verwaltung. Der Industriepark Kalle-Albert ist mit seiner Fläche von 96 Hektar der zweitgrößte Industriepark Hessens. Seit ihren Anfängen um 1860 ist die Gewerbeansiedlung das industrielle Herz der Landeshauptstadt Wiesbaden.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.infraserv-wi.de](http://www.infraserv-wi.de). Folgen können Sie uns auch auf [Twitter](#), [LinkedIn](#), [Xing](#), [YouTube](#) und [Facebook](#).